

# Lehrer ließ Flasche mit Ammoniak fallen

Einsatzkräfte mussten den Gefahrstoff in Rothenditmold unter Atemschutz beseitigen

KASSEL. Das Missgeschick eines Lehrers am Hessenkolleg im Kasseler Stadtteil Rothenditmold hat am Donnerstag nachmittag einen Feuerwehreinsatz an der Witzenhäuser Straße ausgelöst: In einem Chemieraum war dem Mann eine Flasche mit Ammoniak aus der Hand geglitten und auf dem Boden zerschellt. Einsatzkräfte mussten den Gefahrstoff unter Atemschutz beseitigen. Verletzt wurde bei dem Vorfall niemand, meldete die Kasseler Berufsfeuerwehr. Ammoniakdämpfe sind gefährlich, das Einatmen hoher Konzentrationen kann sogar tödlich sein. Selbst kurzzeitiges Einatmen kann zu Entzündungen in den Atemwegen oder zu einem Lungenödem führen.

(asz) Bilder des Feuerwehreinsatzes gibt es im Internet auf <http://zu.hna.de/chemie17>